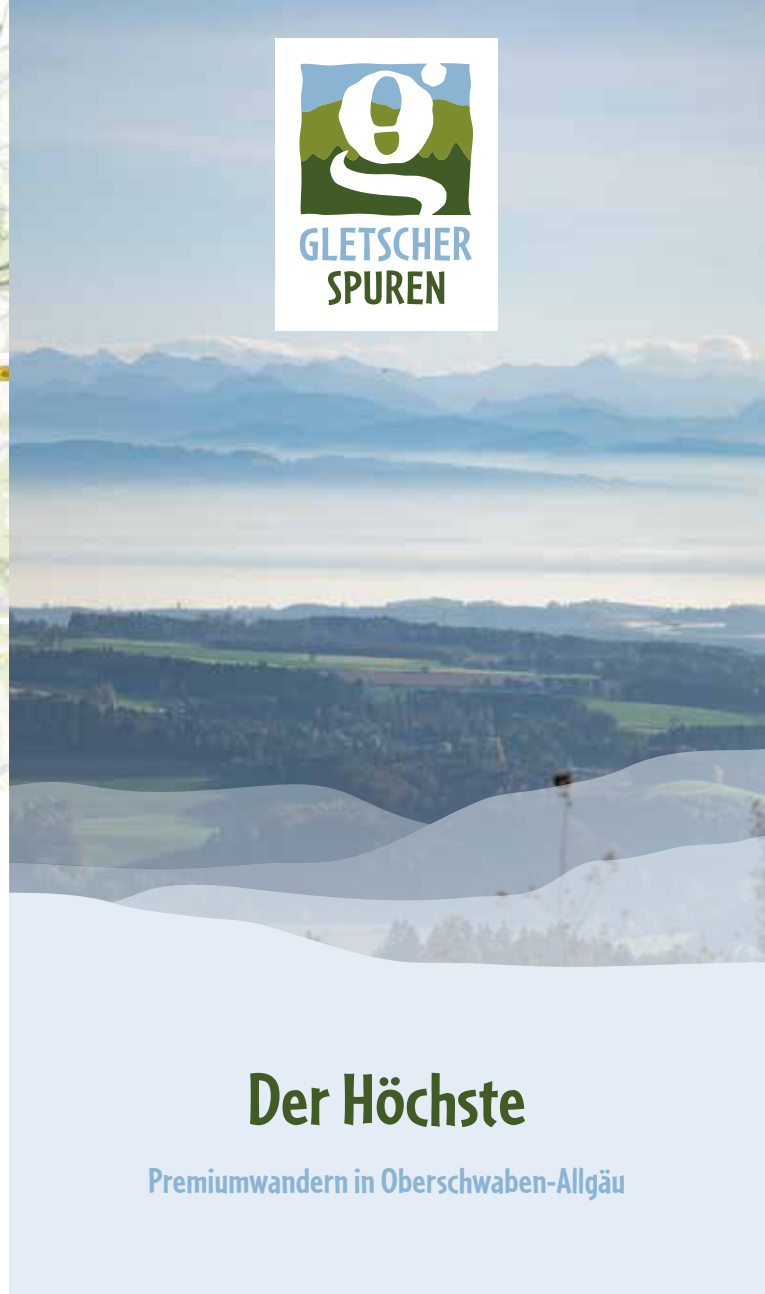




Spuren der Eiszeit erleben – Premiumwandern in Oberschwaben-Allgäu

Die „Gletscherspuren“ laden ein, auf den Pfaden der vergangenen Eiszeiten zu wandern und die Schönheit Oberschwaben-Allgäus zu entdecken. Wo einst mächtige Gletscher die Landschaft formten, breiten sich heute sanfte Hügel, geheimnisvolle Moore, klare Seen und tiefe Tobel aus – eine Kulisse, die zum Erkunden einlädt.

Alle Wege tragen das Wandersiegel „Premium-Wanderweg“ oder „Premium-Spazierwanderweg“, ein Garant für herausragende Qualität und unvergleichliche Wandererlebnisse. Und so erzählt jeder Weg seine ganz eigene Geschichte: Von der Kraft des Wassers, das Schluchten schuf, über die stillen Relikte alter Eiszeitseen bis hin zu den Spuren der Römer, die hier ihre Lager errichteten. Auf den Rundwanderwegen erwarten den Wanderer nicht nur einzigartige Naturerlebnisse, sondern auch Kunstwerke, kulturelle Highlights und beeindruckende Ausblicke – von der Moränenlandschaft bis hin zum Bodensee.

Ob kurz oder lang, ruhig oder abenteuerlich: Die „Gletscherspuren“ bieten für jeden die passende Runde. Tauchen Sie ein in die Geschichte der Gletscher und genießen Sie die Vielfalt einer Region, die unvergessliche Wandererlebnisse verspricht.

Gletscherspuren

	Gemeinde	Länge
1 Uferrunde	Illmensee	4,5 km
2 Kantenlauf	Illmensee	6,1 km
3 Der Höchste	Illmensee	6,0 km
4 Tobel-Erlebnis	Horgenzell	7,5 km
5 Niedermoorpfad	Aulendorf	5,1 km
6 Eiszeitweg	Bad Waldsee	11,9 km
7 Römer Tour Ennetach	Mengen	5,4 km
8 Fronholzweible Tour Ennetach	Mengen	9,2 km

IMPRESSUM

Herausgeber: Landkreis Ravensburg
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, lra@rv.de, www.rv.de
Bildnachweis: Dominik Berchtold
Kartengrundlage: www.basemap.de, © GeoBasis-DE / BKG (2024) CC BY 4.0

In Kooperation mit



Detaillierte Informationen zu allen
„Gletscherspuren“ gibts unter
www.gletscherspuren.de
zu entdecken.



Der Höchste

Premiumwandern in Oberschwaben-Allgäu

Dieses Vorhaben wird finanziert mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des ELER und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Kofinanziert von der
Europäischen Union



Der Höchste

Weitblick genießen – zwischen Bodensee und Alpen

Dieser Spazierwanderweg führt auf die höchste Erhebung zwischen Hegau und Allgäu und bietet beeindruckende Panoramablicke. An klaren Tagen reicht der Blick über 240 Kilometer hinweg, vom Bodensee bis zu den schneebedeckten Gipfeln der Alpen. Ein eigens errichteter Aussichtspavillon am höchsten Punkt lädt dazu ein, die überwältigende Weite der Landschaft auf sich wirken zu lassen.

Abwechslungsreiche Pfade führen durch stille Wälder und über sanfte Wiesenhänge, die immer wieder kleine Überraschungen bereithalten. Der kleine Aufstieg am Ende des Rundgangs wird durch die geologische Vielfalt der Region bereichert: Die markante Endmoräne, geformt durch die Kräfte der Eiszeit, erzählt von einer bewegten Vergangenheit. Für Wanderfreunde lässt sich der Premium-Spazierwanderweg mit dem benachbarten Kantenlauf erweitern, um die Region noch intensiver zu erkunden und weitere Ausblicke zu erleben.



AUF DEN SPUREN DER GLETSCHER

Die eiszeitlichen Gletscher modellierten die Landschaft rund um den Höchsten und schufen die charakteristischen Moränenzüge. Vom Gipfel blickt man in die Alpen – dorthin, wo die gewaltigen Eismassen ihren Ursprung hatten.

Start- und Endpunkt:

Parkplatz
beim Aussichtspavillon
Höchsten, Glashütten
88636 Illmensee

Streckenlänge: 6,0 km

Höhenmeter: 66 HM

Gehzeit: ca. 1,5 Stunden

Erholungsfaktor: ●●●●●

Schwierigkeit: ●●●●●

Wegbeschaffenheit:

Naturnah

Feinschotter

Asphalt

Sehenswertes und Highlights:

- 1 Fernsicht auf den Bodensee und die Alpen
- 2 Mundarttafel

Start-/Endpunkt

Spazierwanderweg

empfohlene Gehrichtung



Gastronomie

Parkplatz

